



Die Grünen, PETA, die Albert-Schweitzer-Stiftung, der BMT (Bund gegen den Missbrauch der Tiere) und der Vebu (Vegetarierbund) präsentieren gemeinsam am 9.9.2011 ein besonderes Event im Rahmenprogramm der Berlin Music Week im K17, Friedrichshain/ Berlin.

Freunde isst man nicht – zumindest nicht das niedliche Maskottchen des Greentunes Festivals, denn hier dreht sich einen Tag lang alles rund um eine gesunde und ökologisch verantwortliche Ernährungsweise, den Vegetarismus. Das Greentunes vereint die verschiedenen Strömungen des Vegetarismus innerhalb eines Festivalprogramms, setzt neue Akzente für den Tierschutz und eine vorwiegend pflanzliche Ernährung:

One World, die eine Welt, deren Ressourcen für alle Geschöpfe auf Erden ausreichen, sofern wir den aggressiven ökologischen Raubbau umkehren und endlosen Wachstum und Wirtschaftlichkeit in Frage stellen.

18% der weltweit produzierten, schädlichen Klimagase verursacht die Tiermast. Das ist mehr als durch den Gesamtverkehr zu Wasser, zu Land und zu Luft entsteht. Weniger Fleischkonsum für ein besseres **Klima**.

Der hemmungslose Fleischkonsum zerstört unsere Welt und schadet der **Gesundheit**. Gefäßkrankheiten, Allergien und Krebserkrankungen sind oft die Folgen.

Die Stärkung des Verbraucherbewusstseins hinsichtlich einer **Verantwortung** gegenüber Lebensmittel und Kreatur.

Neben vielen Künstlern, DJs, Musikern präsentieren wir Filme, Lesungen und spannende Diskussionen zur Philosophie und Praxis des vegetarischen Lebens. Von der gesunden Ernährung über den schonenden Gebrauch der begrenzten Ressourcen unserer Erde bis zum modernen Tierschutz gibt es kompetente Informationen aus erster Hand. Hier erfährst Du alles, was Du über Vegetarismus oder einen reduzierten und verantwortlichen Fleischkonsum wissen möchtest.

Neben den zahllosen Infobroschüren erhält jeder Besucher auch eine Greentunes DVD, auf welcher neben Songs der auftretenden Bands, Video- und Dokuclips enthalten sind.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:

Die leckere Vielfalt vegetarischer Speisen lässt unser Schweinchen grinsen, denn auf dem Greentunes Festival nimmt sich der Fleischermeister eine kleine Auszeit.

Die Location:

Das Berliner K17 (www.k17.de) ist eines der größten Veranstaltungszentren für Alternative Konzerte in Berlin-Friedrichshain. In unmittelbarer Nähe der U-Bahn Station Frankfurter Allee gelegen, fasst das K17 auf insgesamt 3 Etagen, einem Biergarten und einer großen Konzerthalle eine Kapazität von 2000 Besuchern. Der gesamte Komplex des K17 ist mit modernster PA und Lichttechnik ausgestattet.

Die Bands: (tbc)

Leaves´ Eyes (Akustikset) www.leaveseyes.com

Pyro One (Hip Hop) www.myspace.com/pyrooone

Myra (Metal) www.myspace.com/myrametal

Sweet Sister Pain (Soloprojekt von Gregorian Mitgliedern) www.sweetsisterpain.de

Metallspürhunde (Elektro) www.mshunde.ch

Transit Poetry (Pop) www.transitpoetry.de

Nessi (Folk) www.myspace.com/youwilllovethisband

Weitere Bands in Vorbereitung.

Die Lesungen: (tbc)

Mark Bennecke (Deutschlands prominentester Pathologe),

Karen Duwe (Autorin Anständig Essen)

u.v.a.

Das Filmprogramm:

Glasswalls (dt. Fassung), Earthlings, Was ein Tag ausmachen kann, Fleisch isst Fleisch, Sind Menschen von Natur aus Fleischfresser? u.v.a.

Veranstalter:

Bruno Kramm,

Schloss Cottenau,

95339 Wirsberg

0152 53536207

09227 940000

kontakt@dansemacabre.de